

Lehraussagen Atemwegsmanagement – Wendl-Tubus

Definition Wendl-Tubus	<p>RS</p> <p>NFS</p> <p>NKV</p> <p>NKI</p>	<ul style="list-style-type: none"> Nasopharyngealtubus Medizinprodukt → erfordert MGP-Einschulung Anwendung als Einwegprodukt beim ASBÖ
Indikationen	<p>RS</p> <p>NFS</p> <p>NKV</p> <p>NKI</p>	<ul style="list-style-type: none"> Betroffene Person mit eingeschränkter Bewusstseinslage oder Bewusstlosigkeit mit Spontanatmung, welche nicht fähig ist, den eigenen Atemweg frei/offen zu halten Freigegeben für alle Altersgruppen (unmittelbar Neugeborenes bis Erwachsene) Schwierige Beutel-Masken-Beatmung → auch in Kombination mit Guedel-Tubus
Kontraindikationen	<p>RS</p> <p>NFS</p> <p>NKV</p> <p>NKI</p>	<ul style="list-style-type: none"> Gesichtsschädel-Trauma (z.B. Nasenbeinfraktur) SHT bei Verdacht auf Schädelbasisfraktur Nasaler Atemwegsverschluss (Fremdkörper in der Nase) Widerstand beim Einführen Blutgerinnungsstörungen
Anwendung	<p>RS</p> <p>NFS</p> <p>NKV</p> <p>NKI</p>	<p>Voraussetzung zur Anwendung – Personal</p> <ul style="list-style-type: none"> Erlernen und Anwenden nach OSCE Rezertifizierung im Rahmen der Defi-Rezertifizierung Erfolgskontrolle nach der Anwendung → Sehen, Hören, Fühlen des Luftstroms über den gesetzten Wendl-Tubus <p>Voraussetzung zur Anwendung – Material</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorzugsweise sind Wendl-Tuben mit verschiebbarem Ring anzuwenden (= Längeneinstellung) Minimale Größenanforderung Charrière (CH) <ul style="list-style-type: none"> - Kinder: 12, 16, 20, 24 - Erwachsene: 28, 32